

Parkinson - Das Gehirn aktivieren

Beigesteuert von Administrator
Freitag, 1. Juni 2007

Wie kann man bei Parkinson Erkrankungen die Aktivität bestimmter Gehirnareale stimulieren? Was geht schulmedizinisch- was geht experimentell? Gibt es eine Möglichkeit aus der Alternativmedizin- z.B. Akupunktur?

Schulmedizinisch wird versucht die Gehirnareale, die ursächlich für die fehlende Neurotransmitterfunktion sind z.B. durch elektrische Impulse zu stimulieren. Dabei spricht man von einem sogenannten "Hirnschrittmacher"
Die Gefahr dabei ist, dass man Gehirnareale erreicht, die man nicht erreichen wollte, oder dass die dabei notwendigen Elektroden, die in das Gehirn eingepflanzt werden notwendige Gehirnstrukturen verletzen.

Bei entsprechender Indikation- also in gut begründeten Fällen können die Erfolge jedoch wunderbar sein.

In der Alternativmedizin geht man davon aus, dass sämtliche Körperfunktionen durch "Energeströme" gesteuert werden. Ist der Energiestrom zu bestimmten Körperregionen oder Organen blockiert oder am Versiegen, dann kommt es zu Fehlfunktionen. Durch bestimmte Akupunkturtechniken können die Energieströme gezielt wieder zum Fließen gebracht werden. Mit der Ohrakupunktur gibt es ein Akupunktursystem im dem sehr gezielt auf die motorische Funktion des Körpers und auf einzelne Gehirnareale (Thalamus, Hypothalamus, Substantia Nigra usw.) einfluss genommen werden kann. Dauerhafter wird die Wirkung durch Verwendung geeigneter Nadelmaterialien wie Dauernadeln oder Implantatnadeln.